

HIGHLIGHTS

SUI-DELEGATIONSLEITER



Reto Hiestand, Delegationsleiter, zieht seine Bilanz von «Dornbirn 2019» und freut sich bereits jetzt auf ein Wiedersehen in Amsterdam in vier Jahren.

>> Seite 2

STIMMEN AUS DER SUI-DELEGATION



Was macht eine Gymnaestrada besonders? «Zeawas» begab sich bei den Turnenden aus der Schweiz auf Stimmenfang.

>> Seite 3

2023 GEHT DIE GESCHICHTE WEITER



Die Organisation der 17. Welt-Gymnaestrada ist gesichert. Amsterdam freut sich 2023 auf die Turnenden aus aller Welt.

>> Seite 3

TURNEN IST DIE HEILE WELT



Die Welt wie in der Gymnaestrada-Woche vereinen – eine schöne Traum-Vorstellung.

Stell dir vor, die Welt wäre wie eine Gymnaestrada-Woche: ein friedliches Miteinander, ohne Ausgrenzung, Hass und Neid. Einfach nur eine schöne, farbige Welt mit verschiedensten Kulturen. Diesen Wunschtraum hegt das Mädchen, das sich an der Gala des Internationalen Turnverbandes (FIG) in Dornbirn (AUT) auf eine turnerische Reise rund um die Erde begibt. 20 Gruppen aus 18 Ländern und von allen fünf Kontinenten präsentieren eine ab-

wechslungsreiche Schau. Aus der Schweiz sind die «Swissrings» und das «Welsch Master Team» Teil der FIG-Gala 2019. Mit Akrobatik, über Geräte- und Bodenturnen bis hin zu Gymnastik und Tanz bieten rund 700 Mitwirkende einen 100-minütigen Querschnitt von vielseitigem Turnsport aus der ganzen Welt mit ihren verschiedenen Menschen und Kulturen. Wenn doch nur die wirkliche Welt auch so heil wäre wie die Turnwelt: «Imaginastics».

ahv

16. Welt-Gymnaestrada: Das war's!

«Come together. Show your colours!». – Fertig schluss: Punkt. Das war's. – Mit der Schlussfeier geht heute die 16. Welt-Gymnaestrada in Dornbirn (AUT) zu Ende. Sieben Turntage, die nie mehr aus dem Palmarès und aus den Köpfen der über 18'000 Turnenden verschwinden werden. Eine Welt-Gymnaestrada ist mehr als ein normales Turnfest, da hat es selbst ein «Eidgenössisches» schwer. Dies einfach wegen der Internationalität des Anlasses und weil es nicht im eigenen Land stattfindet.

Mit dem Gymnaestrada-Ende geht ein Turn-Gruppen-Zyklus zu Ende. Die Riegen werden sich teilweise auflösen, verändern und/oder umorientieren. Freundschaften, die in den letzten zwei Jahren entstanden sind, bleiben selbstverständlich bestehen. Sie werden aber, weil die gemeinsamen, vereinsübergreifenden Trainings ruhen, nicht mehr so intensiv gepflegt werden können. – «Zeawas» Dornbirn, «Welkom» Amsterdam 2023.

Peter Friedli (Chefredaktor «Zeawas»/GYMlive)

Bildwelt – FIG-Gala 2019



«Auf den LOC-Support war Verlass»
Gymnaestrada-Samstag: Zum sechsten und letzten «Zeawas»-Gespräch traf sich die GK.19-Medienriege auf dem Messegelände Dornbirn mit Reto Hiestand.



Reto Hiestand (Bild), in wenigen Stunden startet die Schlussfeier der 16. Welt-Gymnaestrada. Wie ist dein aktuelles Befinden.

Reto Hiestand: Auf der einen Seite gelöst, weil alles wie geplant verlaufen ist, auf der anderen Seite traurig, weil die Gymnaestrada-Woche schon wieder fast vorbei ist. Der Schweizer Abend beeindruckte, wie alle unsere Turngruppen. Der Leiterempfang am Donnerstag war würdig: Ein grosser Dank geht an die Leitenden. Die Last fällt langsam von den Schultern.

Wie funktionierte die Zusammenarbeit mit dem lokalen OK und mit der FIG?

Mein Motto war immer: Mit Freunden zu Freunden. – Genauso haben wir es in der GK.19 erlebt. Wir durften jederzeit auf ganz viel LOC-Support zählen. Davon profitierten auch unsere Turnerinnen und Turner.

Wie beurteilst du die Leistungen der Schweizer Gruppen im Quervergleich?

Die Antwort fällt mir relativ schwer, weil ich gar nicht so viel Turnen gesehen habe. Vom Hören sagen, weiss ich, dass alle Schweizer Gruppen mit einer sehr hohen Qualität unterwegs sind, respektive waren. Das erfüllt mich mit Stolz.

2023 geht es nach Amsterdam an die 17. Welt-Gymnaestrada. Was geht dir durch den Kopf?

(lacht) Ich konnte bereits erste Kontakte zum holländischen LOC knüpfen. Wir haben dieses auch eingeladen und erste Wünsche deponiert. Die Schweiz hat immer viele Wünsche. Es ist noch weit weg, die Vorfreude ist aber schon da und gross. Nicht nur bei mir.

Nach der Gymnaestrada-Woche wirst du mehr freie Zeit haben. Was machst du damit?

Es müssen noch verschiedene Nacharbeiten erledigt werden. Nachher stehen Ferien an. *fri.*

Name: Reto Hiestand. – **Wohnort:** Reichenburg. **Alter:** 48. – **Funktion:** GK.19-Präsident, Delegationsleiter.

GYMOTION

Music and Gymnastics Fascination

Let's play



11. Januar 2020
Hallenstadion Zürich

Höchste Turnkunst mit grossartiger Live-Musik. Ein Spektakel für alle Sinne. Jetzt Tickets buchen: gymotion.ch

«Der Tauschhandel ist cool.»



Heute gehen sie zu Ende, die Gymnaestrada-Tage. «Zeawas» sammelte spannende STV-Turner/-innen-Stimmen auf dem Messegelände von Dornbirn.

«La gymnaestrada 2019 a été un réel tour du monde coloré et plein de talents qui laisse un excellent souvenir à tous les participants et tous les visiteurs. Spectacles tout en couleur», **Françoise Bigler** (SUI 2). – «Etant donné que ce fut ma première gymnaestrada c'était pour moi des moments magiques qui resteront à toujours gravés dans ma mémoire. J'ai eu l'occasion de voir des choses spectaculaires et pu faire beaucoup de belles rencontres. Je me réjouis de pouvoir participer à la prochaine gymnaestrada», **Noah Perriard** (SUI 24). – «Sehr gemeinschaftlich. Konnte fast keine ausländischen Vorführungen sehen, da so viele Schweizer Gruppen hier sind. Der Tauschhandel ist cool. So kommt man in Kontakt mit anderen Nationen. Alle sind sehr offen und freundlich», **Jasmin Willi** (SUI 25). – «Bellissimo ambiente, gentilezza, camerateria. Interessanti spunti tecnici», **Alice Sigmorini** (E-GK.19). – «Ho visto nuovi metodi di allenamento e culture ginniche diverse. Particolarmente interessante il modo in cui i gruppi si sono immedesimati nelle musiche e costumi proposti», **Dalila Meier** (SUI 16). – «Emozionante partecipare ai lavori di gruppo davanti a tanto pubblico. Consolidamento dell'amicizia coltivata durante circa due anni di allen-

amento. Bello vedere altre culture ginniche e modi di interpretare la ginnastica dalle diverse etnie presenti», **Gaia Zorzi** (SUI 16). – «Die Gymnaestrada ist genial. Das Motto passt einfach perfekt zu dieser Woche. Vor allem die Gespräche mit den verschiedenen Nationen beim Kleidertauschen bereiten sehr viel Freude. Die Gymnaestrada verbindet hier die verschiedenen Nationen miteinander. Hier zählt einfach nur der Sport und das Turnen. Politik ist hier kein Thema», **Robin Peter** (SUI 22). – «Alles ist tipptopp. Schade finde ich hingegen, dass heutzutage alles nur noch über das Internet läuft und man beispielsweise keinen physischen Festführer mehr hat. Die Vorarlberger habe ich als sehr offenes Volk und gute Gastgeber wahrgenommen», **Erich Kaiser** (SUI 1/2). – «Es ist überwältigend, wie viele verschiedene Nationen hier vertreten sind. Alle sind so freundlich zueinander. Die Offenheit, welche die Turnenden gegenüber den anderen zeigen, ist sehr beeindruckend und gefällt mir sehr», **Anja Keel** (SUI 30F). «C'est un magnifique cadeau que d'avoir participé à la Gymnaestrada avec un groupe si dynamique, volontaire, déterminé et adorable! – Yes! À dans 4 ans!», **Pamela Rausis** und **Morgane Etter** (CH-A) – «Turnen hier und auf der ganzen Welt. Hauptsache Turnen», **Sinja Bur** (CH-A) – «Gymnaestrada schweisst uns zusammen und stärkt Freundschaften», **Tanja Ruoff** (SUI 19).

Die «Zeawas»-Macher/-innen



Liebe WG19-Turnende, ihr dürft jetzt nicht über die CH-Medien klagen. Einige waren, auch im Vorfeld, Gymnaestrada-aktiv und ihr hattet ja das «Zeawas» zum Morgenessen. Ihr alle habt super geturnt. Wir von der «Zeawas»-Redaktion haben versucht, euch sechsmal auf möglichst gleichem Niveau medienmässig zu versorgen («Zeawas»,

stv-gymnaestrada.ch, stv-fsg.ch usw.). – Die 16. Welt-Gymnaestrada geht weiter – im nächsten GYMLive.

Für euch arbeiteten und standen in Dornbirn früh auf (Bild v.l.n.r.): **Thomas Ditzler** (Text, Bild, soziale Medien), **Peter Friedli** (red. Leitung, Text, Bild), **Alexandra Herzog** (Text, Bild), **Martin Jörg** (Bild), **Corinne Weber** (Layout, Grafik). *fri.*

Amsterdam wir kommen wieder



Die 16. Welt-Gymnaestrada in Dornbirn endet in rund neun Stunden, nachdem das FIG-Banner im Stadion Birkenwiese eingezogen worden ist: Das Welt-Turnfest ist zu Ende, ist Geschichte.

Aber keine Angst: Die Gymnaestrada-Tore von Dornbirn schliessen zwar heute definitiv. Die Geschichte geht aber weiter, die Tore der «coolsten» und internationalsten Turnwoche, die es gibt, öffnen wieder am **30. Juli bis 6. August 2023 in Amsterdam**. Die Stadt mit 252 Brücken, 881'000 Fahrrädern und 2'332'773 Einwohnern war letztmals 1991 Organisator des Welt-Turnfests. Das Turnzentrum werden die RAI-Hallen (wie 1991) und das in der Zwischenzeit sanierte und renovierte Olympiastadion von Amsterdam bilden. – www.wg2023.com *fri.*

Wissenswertes über: Feldkirch

Der Name der Stadt reicht zurück in die Zeit der römischen Besiedlung, als es zwei Kirchen im Feld gab, eine davon war die ecclesia sancti Petri ad Campos, woraus sich «Feldkirch» ableitet. Das gut erhaltene mittelalterliche Zentrum am Fusse der Schattenburg, dem Stammsitz der Grafen von Montfort, bildet ein reizvolles Ambiente für das urbane Leben, das von herausragender Gastronomie, interessanten Kulturveranstaltungen und einem geschäftigen Marktgeschehen lebt. Auch schon James Bond war hier: Im Film «Quantum of Solace» jagte Bond-Darsteller Daniel Craig durch die Feldkircher Innenstadt. Das sechswöchige Poolbar-Festival hat heutzutage im Kulturbereich eine grosse Strahlkraft und erfreut sich vieler Besucher.

Im Jahr 2018 feierte die Stadt Feldkirch ihr 800-Jahr Jubiläum, dabei wurde die Geschichte der Stadt, ihre bedeutende Rolle zur Zeit des Humanismus sowie ihre Funktion als Grenzstadt durch die Jahrhundertwende verschiedenst gefeiert.

Während der Welt-Gymnaestrada hausen in Feldkirch die Nationen: Tschechische Republik, Japan, Korea und Mosambik. Auf der Aussenbühne herrschte an den Nachmittagen der ersten Hälfte der Gymnaestrada-Woche viel Betrieb. Diverse Nationen und einheimische Gruppen tanzten und turnten über die Bühne und begeisterten das Publikum mit ihren Darbietungen.

Quelle: Kompakt 2019 (Vorarlberg Tourismus) / cwe



Das Viehgespräch...

Was bisher geschah: «Dorli», eine «härzige» österreichische Kuh (oder ist sie ein Stier ...) ist heute zum letzten Mal Gymnaestrada-Maskottchen. Sie erfüllt, auch am letzten Tag, alle Fotowünsche. Dorlis Besitzerfamilie, ihre Stall-Kolleginnen und der kräftige Muni, verfolgen «Dorli» von der Watzenegg aus. Der Besitzer ist Jodok Wohlgemut, seine Frau heisst Nina, geborene Spiegel. Wohlgemuts sind stolz aufs «Dorli». Der «Dorli»-Stolz ist getrübt: abnehmende Milchleistung und das Interesse von schönen Landwirten aus der Schweiz an «Dorli» haben die Nerven strapaziert.

Nina: «Jodok, heute ist Gymnaestrada-Ende. Ich bin so froh, auch fürs «Dorli»»

Jodok: «Nina, ehrlich gesagt: Ich freue mich auch, dass es wieder ruhiger wird im Vorarlberg.»

Nina: «Jodok, ich war mit «Dorli» bei Jean-Jaques Fasnacht, dem Schweizer Delegationsarzt. Er hat klar bestätigt, dass «Dorli» kein Stier ist. So schön.»

Jodok: «Nina, ich habe auch gute Infos für uns: Die Schweizer haben nach der Gymnaestrada kein Interesse mehr an «Dorli», die prominente Kuh wird in unserem Stall alt.»

Nina: «Ah, Jodok, so schön – alles wird, nach den letzten aufregenden Tagen, gut.»

Es gab viel Aufruhr ums «Dorli», die sich nun aber wieder legt. Das Vorarlbergerland kommt zur Ruhe. *Stallbursche: fri.*

«Dorli» des Tages...



16th **WORLD GYMNAESTRADA 2019**
DORNBIRN VORARLBERG AUSTRIA

In Zusammenarbeit mit der «Vereinigung aller aktiver Vorarlberger «Dorlis»» (VaaVD), mit Stall in Dornbirn (AUT), vergibt «Zeawas» jeden Gymnaestrada-Tag das «Gymnaestrada-«Dorli» des Tages». Das «Samstag-«Dorli»» geht an das gesamte **WG19-LOC** von Dornbirn. In der VaaVD-Begründung steht geschrieben: «Wer einen solchen internationalen Turnanlass zweimal innerhalb von zwölf Jahren mit so viel Weitsicht, Engagement und Herz auf die Beine stellen und umsetzen kann und sich auch von etwas Regen nicht aus dem Konzept bringen lässt, hat eine extrem grosse Ehrung verdient.» – Gratulation zum «Samstag-«Dorli»» und ein kräftiges «Muuuuuhhh!»: **LOC Dornbirn.** *fri.*

Tagestipp: Marktplatz Dornbirn

Bereits die ganze Gymnaestrada-Woche wird auf dem Marktplatz von Dornbirn ein abwechslungsreiches Abend-Programm geboten. Auch am letzten Abend wartet Partystimmung im Österreich Haus, musikalische Unterhaltung und kulinarische Höhepunkte rund um das «Rote Haus» am Markplatz. Eine schöne Gelegenheit, um das Leben zu feiern und die Gymnaestrada ausklingen zu lassen.

www.dornbirn.info

Das Schweizer Programm

Zeit	Samstag, samedi 13.07.2019	Sonntag, dimanche 14.07.2019
09:00		«Zeawas» und die GK.19 wünscht allen Teilnehmenden eine gute Heimreise.
09:30		«Zeawas» et CG.19 souhaite à tous les participants un bon voyage de retour.
10:00	H6 FIG Gala H1, H2, H3, H4, H7 Workshops	
10:30		
11:00		
11:30		SBB-Extrazug
12:00		Hohenems <i>ab</i> 10.25 Dornbirn <i>ab</i> 10.36 Lustenau <i>ab</i> 10.50 St. Margrethen <i>an</i> 10.54 St. Gallen <i>an</i> 11.28 Winterthur <i>an</i> 12.27 Zürich HB <i>an</i> 13.04
12:30		
13:00		Bis in vier Jahren in Amsterdam...
13:30		
14:00		
14:30		
15:00		
15:30		
16:00	Birkenwiese Stadion Dornbirn Closing Ceremony	
16:30		
17:00		

Am Samstagvormittag finden neu auch Gruppenvorfürungen im Messequartier statt. Letzte Chance die anderen Nationen in Action zu sehen.

Alle Angaben ohne Gewähr. Es kann zeitliche Verschiebungen geben. Bitte WG19-App beachten!

Aus der Delegationsleitung – GK.19

Die GK.19-Hotline-Nummer: +41 79 152 30 34 – Notfälle: Medizinische Notfälle: Tag und Nacht «Österreichische Rettung: Nr. 144». Die Meldungen gehen umgehend an das Gymnaestrada-Medical-Center. – Öffnungszeiten GK.19-Delegationsbüro: Samstag, 13. Juli: 8–9 Uhr (Nähe Halle 7). – Öffnungszeiten STV-Stand: Samstag: 9–14.30 Uhr. – Ort: Messegelände Dornbirn, Halle 14.

Aus der GK.19: Am STV-Stand (Halle 14) werden diverse STV-Delegationsartikel deutlich vergünstigt verkauft. – Gymnaestrada-Infos: «Zeawas», www.stv-gymnaestrada.ch, www.stv-fsg.ch, www.wg-2019.com. *GK.19/fri.*

PARTNER

cornercard SWICA asics

IMPRESSUM:

«Zeawas»: Offizielles Magazin der STV-Gymnaestrada-Kommission (GK.19). Erscheint während der 16. Welt-Gymnaestrada in Dornbirn (AUT) täglich. – Herausgeber: STV/GK.19-Medien, www.stv-fsg.ch. – Redaktion: Peter Friedli (fri.). – Texte/Fotos: Peter Friedli (fri.), Marylène Walther (mw), Alexandra Herzog-Vetsch (ahv), Thomas Ditzler (td), Martin Jörg (mjö) und Corinne Weber (cwe). – Grafik/Layout: Corinne Weber (cwe). – Übersetzungen: Marylène Walther (mw). – Auflage: 3800 Exemplare. – Druck: VVA Druckkompetenz GmbH, Dornbirn, www.va.at.

Wetter Heute

Gewitter möglich



Morgen

Gewitterhaft



Legende

FIG-Gala Messequartier Dornbirn, Halle 6	Closing Ceremony Birkenwiese Stadion Dornbirn
Workshops Messequartier Dornbirn	

Gesamtprogramm
wg2019.at/Programm/

